



Jugend+Sport

Vom Sport treibenden Jugendlichen zum engagierten J+S-Leitenden
Vom erfahrenen J+S-Leitenden zum unterstützenden J+S-Coach



**Die Organisatoren der
Jugendausbildung
werden in Nutzergruppen
zusammengefasst.**

Jugend+Sport

Das Wichtigste in Kürze



Jugend+Sport

- gestaltet und fördert jugendgerechten Sport;
- ermöglicht Jugendlichen, Sport ganzheitlich zu erleben und mitzugestalten;
- unterstützt unter pädagogischen, sozialen und gesundheitlichen Gesichtspunkten die Entwicklung und Entfaltung junger Menschen.

Der Bund und die Kantone führen die Institution J+S in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den Verbänden.

Die Hauptleistungen des Bundes sind:

- direkte finanzielle Unterstützung
- Aus- und Weiterbildungsangebote
- Lehrunterlagen, Leihmaterial

Subsidiarität

Der Bund unterstützt subsidiär die Vereine, Verbände und Kantone in ihren Anstrengungen für eine gute Jugendarbeit und eine modulare Kaderbildung mit jährlich rund 60 Millionen Franken.

Zusammenarbeit

J+S beruht auf Fairness und Ehrlichkeit – auch im Einhalten der Regeln.

**Im Zentrum aller
Anstrengungen von J+S
stehen die Jugendlichen.**

Jugendliche



J+S will

die Bindung Jugendlicher an die Ausübung sportlicher Aktivitäten erhöhen und ihre Einbettung in eine Sportgemeinschaft fördern.

Umsetzung

Die Jugendlichen sollen ihre Sportart – in eine Gemeinschaft eingebettet – erlernen und erleben.

Dank gutem Lernklima und der Übernahme von Mitverantwortung sollen sie an den Sport gebunden werden.

Regelmässigkeit

Jährlich erleben etwa 500 000 Jugendliche (10 bis 20-jährig) auf freiwilliger Basis in vielfältigen Angeboten guten Sport.

**Der J+S-Leiter
und die J+S-Leiterin
setzen die Ideen von J+S um.**



J+S will

- die Leitenden im Hinblick auf ihre Tätigkeit gut auswählen;
- die Leitenden mit einer konzentrierten Ausbildung gezielt auf ihre Aufgaben vorbereiten;
- die Leitenden bedürfnisgerecht weiterbilden.

Umsetzung

Das Hauptziel von J+S ist die Vermittlung von jugendgerechtem Sport.

Die Leitenden streben mit ihrer Persönlichkeit und dem respektvollen Umgang mit den Jugendlichen dieses Ziel an.

Qualität

Jährlich:

- sind rund 100 000 Leitende weitgehend ehrenamtlich in der Jugendarbeit tätig;
- besuchen mehr als 40 000 Leitende eine Aus- oder Weiterbildung.

**Der J+S-Coach ist die
Drehscheibe des Vereins.**

Coaches



J+S will

die Leitenden in der Ausübung ihrer Führungsfunktion begleiten.

Umsetzung

Der J+S-Coach sorgt für Nachhaltigkeit und plant den langfristigen Aufbau von Trainingsgruppen.

Er betreut und begleitet das Leiterteam und sorgt für Kontinuität.

Er sichert die Qualität.

Er ist Verbindungsperson zur Vereinsleitung und zu J+S.

Nachhaltigkeit

Rund 11 000 J+S-Coaches sorgen dafür, dass es den Leitenden gut geht. Der Bund unterstützt diese Arbeit jährlich mit etwa 4 Millionen Franken.

Alle **Partner** tragen gemeinsam
die **Verantwortung** für
Jugend+Sport.

Partner



J+S will

die Träger und Nutzer sportlicher Aktivitäten in die Verantwortung einbinden.

Umsetzung

In Partnerschafts- und Ausbildungsverträgen werden die Leistungen und Gegenleistungen der Partner festgehalten.

Partnerschaft

Die Kantone und die Verbände helfen durch ihre eigenen Leistungen mit, die gemeinsamen Ziele zu erreichen.



BASPO Bundesamt für Sport Magglingen
OFSP Office fédéral du sport Macolin
UFSP Ufficio federale dello sport Macolin
UFSP Uffizi federal da sport Magglingen

Bundesamt für Sport, 2532 Magglingen, Telefon 032 327 64 34
www.jugendundsport.ch, E-Mail dok.js@baspo.admin.ch
Autor: Martin Jeker
Layout: Andrea Hartmann, Fotos: Daniel Käsermann
Druck: Hertig + Co. AG, Biel
30.82.850 d 2004